# **BildExpert:innendialog Hardenbergplatz**

|  |  |
| --- | --- |
| Datum | Datum // Zeitraum: von - bis |
| Ort | Wo findet die Veranstaltung statt? |
| Teilnehmende | Wer ist dabei? Wer leitet die Session? IPG, mit Unterstützung von Insel Projekt, Bezirk, Senatskanzlei |
| Version | Version 1.0 | Datum der Erstellung |

**Ausrichtung & Intention**

* **In welche Richtung geht die Veranstaltung und was ist die Intention dahinter? z.B.**

**Ziele**

* **Was soll konkret zum Ende der Veranstaltung erreicht werden? z.B.**

## Regiebuch

| Uhrzeit | Dauer | Thema | Regieanweisung | Intention | Methodik | Verantwortung | Vor- und Nachbereitung |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 08:00 | 30 | Aufbau | * Stuhlkreis in der Mitte, bzw. U mit Leinwand in der Mitte gut sichtbar für alle, Moderations-Materialtisch daneben
* Bei Bedarf: Laptop hat Miro offen, Assistenz editiert
 |  |  | IPG  | Vorbereitung Raum, Technik und Catering |
| 08:45 | 30 | Einlass | Teilnehmer:innen (TN) begrüßen und Orientierung geben |  |  | IPG  |  TN-Liste und Namensschilder bereitlegen |
| 09:15 |  | Beginn |  |  |  |  |  |
| 09:15 | 5 | Ankommen & Vorstellung | * Begrüßung
* Moderation stellt Team und geladene Gäste vor
* Moderation erläutert das Tagesprogramm
 | Die Gäste fühlen sich willkommen, wissen wer spricht und was sie erwartet.  | Vortrag | IPG  | Agenda auf Folie/Miro vorbereiten und teilen |
| 09:20 | 5 | Begrüßung | * Bedeutung des Projektes
* Smart City Einordnung
* Stakeholdereinbindung
 | Die Gäste verstehen den größeren Gesamtzusammenhang besser  | Vortrag | Insel-ProjektSenatskanzlei | IPG: Miro/ Folien vorbereiten und teilen |
| 09:25 | 5 | Einordnung GD:B | GD:B* Expert:innendialog in das Gesamtverfahren einordnen
* Was haben wir aus den Steuerungsrunden gelernt, mitgenommen?
* Was waren die zentralen Transformatorischen Fragestellungen (TF)?
 | Die Gäste haben verschiedene Anknüpfungspunkte zu vorherigen Veranstaltungen  | Vortrag | IPG  | IPG: Folie/Miro Folie Gesamtverfahren vorbereiten und teilen |
| 09:30 | 15 | TFs sichten – gemeinsamer inhaltlicher Startpunkt  | Blick auf die zusammengefassten TF aus den drei SteuerungsrundenHervorhebung der wesentlichen Schnittmengen | Vergewisserung, dass alle Wesentlichen TF dabei, Herausgefallenes rekapitulieren | Diskussion im Forum | IPG Insel-Projekt | IPG: Miro befüllen, Bezüge & Schnittstellen auf Miro ergänzen und auf der Leinwand im Raum zeigen |
| 09:45 |  | Palodium  | **Runde 1 - Thema: Pop-Up Intervention** |  | Palodium |  |  |
| 09:45 | 5 | Palodium Runde 1: Anmoderation | **Palodium besteht immer aus:** 1. Input (10-15 min)
2. Rückfragen (10 min)
3. Gruppenaustausch (20 min)
4. Diskusssion (20 min)
 | Expertise einbringen, neue übergreifende Sichtweisen eröffnen, Blick weiten | Input  | IPG  |  |
| 09:55 | 30 | Palodium Runde 1: Input | **Thema:** * Pop-up-Intervention > eigene Arbeit & Best-Practice
* Antagonist: Hürden, Probleme, Learnings aus Pop-Ups
 | Expertise einbringen, neue übergreifende Sichtweisen eröffnen, Blick weiten | Input  | Expert:in | Vorbereitung: Briefing der Expert:innenIPG Vogelgsang: Folien zeigen  |
| 10:25 | 10 | Palodium Runde 1: Fragerunde | Rückfragen an den:die Expert:in stellen | Raum für Verständnisfragen  | Forum | IPG | 1 Mikro: Moderation 1 Mikro: Expert:in1 Mikro: Teilnehmende (IPG) |
| 10:35 | 20 | Palodium Runde 1: Kleingruppenarbeit | Kleingruppen werden gebildet Kleingruppen erarbeiten Fragen mit Bezug zu TF an das Podium: - Was bedeuten die Inputs für eventuelle Antworten auf Transformatorische Fragen? - Welcher neue Aspekt kommt durch die Expertinnen? Gibt es dazu Diskussionsbedarf oder ergänzende Fragen an den:die Inputgeber:in? | Expert:inneninput mit bisheriger Auseinandersetzung in Bezug setzen | Selbstmoderierte Diskussion in Kleingruppen4-6 Gruppen, je nach TN-Zahl | IPG | **Kleingruppen vorher per Namensschild zuordnen (?!)**Stellwand für Input 1 bereitstellenA3-Blatt mit Arbeitsanweisung auf Klemmbrett auf den Tischen platzierenKleingruppen notieren ihre Fragen auf ModerationskartenSammlung auf Stellwand, Moderation clustert |
| 10:55 | 20 | Palodium Runde 1: Diskussion | Kommentare/Erkenntnisse und Verständnisfrage aus den Kleingruppen werden an die:den Inputgeber:in gerichtet und auch im Plenum diskutiert. Code-Ergänzungen anmoderieren und erläutern | TFs ergänzen und schärfenImplikationen zur Weiterentwicklung der Maßnahmenbeschreibung identifizieren  | Forum | IPG& TN | Jeder TN bekommt Code.Leinwand in A3Gedanken zur Ergänzung der Maßnahmenbeschreibung auf Post-its notieren Post-its auf Code.Leinwand auf den Stellwänden |
| 11:15 | 15 | Pause |  |  |  |  |  |
| 11:30 |  | Palodium  | **Runde 2 - Thema: Verhandlungsplattform** |  |  |  |  |
| 11:30 | 5 | Palodium Runde 2: Anmoderation | Energie und Aufmerksamkeit nach der Pause wieder sammeln  |  |  | IPG  |  |
| 11:35 | 30 | Palodium Runde 2: Input | **Thema:*** Verhandlungsplattform eigene Ansätze & Best-Practice
 | Expertise einbringen, neue übergreifende Sichtweisen eröffnen, Blick weiten | Input  | Expert:in | Vorbereitung: Briefing der Expert:innenIPG: Folien zeigen  |
| 12:05 | 10 | Palodium Runde 2: Fragerunde | Rückfragen an den:die Expert:in stellen | Raum für Verständnisfragen  | Forum |  | 1 Mikro: Moderation 1 Mikro: Expert:in1 Mikro: Teilnehmende (IPG) |
| 12:15 | 20 | Palodium Runde 2: Kleingruppenarbeit | Kleingruppen werden gebildet Kleingruppen erarbeiten Fragen mit Bezug zu TF an das Podium: - Was bedeuten die Inputs für eventuelle Antworten auf Transformatorische Fragen? - Welcher neue Aspekt kommt durch die Expertinnen? Gibt es dazu Diskussionsbedarf oder ergänzende Fragen an den:die Inputgeber:in? | Expert:inneninput mit bisheriger Auseinandersetzung in Bezug setzen | Selbstmoderierte Diskussion in Kleingruppen4-6 Gruppen, je nach TN-Zahl | IPG  | Stellwand für Input 1 bereitstellenA3-Blatt mit Arbeitsanweisung auf Klemmbrett auf den Tischen platzierenKleingruppen notieren ihre Fragen auf ModerationskartenSammlung auf Stellwand, Moderation clustert |
| 12:35 | 20 | Palodium Runde 2: Diskussion | Kommentare/Erkenntnisse und Verständnisfrage aus den Kleingruppen werden an die:den Inputgeber:in gerichtet und auch im Plenum diskutiert. Code-Ergänzungen anmoderieren und erläutern | TFs ergänzen und schärfenImplikationen zur Weiterentwicklung der Maßnahmenbeschreibung identifizieren  | Forum | IPG & TN | Jeder TN bekommt Code.Leinwand in A3Gedanken zur Ergänzung der Maßnahmenbeschreibung auf Post-its notieren Post-its auf Code.Leinwand auf den Stellwänden |
| 12:55 | 45 | Mittagspause |  |  |  |  |  |
| 13:40 | 5 | Welcome Back |  | Energizer | Forum  | IPG Wehking |  |
| 13:45 |  | Palodium  | **Runde 3 - Thema: Betreibermodell** |  |  |  |  |
| 13:45 | 30 | Palodium Runde 3: Input | **Thema:** * Betreibermodell Ansätze und Best-Practice
* Antagonist: Challenges
 | Expertise einbringen, neue übergreifende Sichtweisen eröffnen, Blick weiten | Input  | Expert:in NN | Vorbereitung: Briefing der Expert:innenIPG: Folien zeigen  |
| 14:15 | 10 | Palodium Runde 3: Fragerunde | Rückfragen an den:die Expert:in stellen | Raum für Verständnisfragen  | Forum |  | 1 Mikro: Moderation 1 Mikro: Expert:in1 Mikro: Teilnehmende (IPG) |
| 14:25 | 20 | Palodium Runde 3: Kleingruppenarbeit | Kleingruppen werden gebildet Kleingruppen erarbeiten Fragen mit Bezug zu TF an das Podium: - Was bedeuten die Inputs für eventuelle Antworten auf Transformatorische Fragen? - Welcher neue Aspekt kommt durch die Expertinnen? Gibt es dazu Diskussionsbedarf oder ergänzende Fragen an den:die Inputgeber:in? | Expert:inneninput mit bisheriger Auseinandersetzung in Bezug setzen | Selbstmoderierte Diskussion in Kleingruppen4-6 Gruppen, je nach TN-Zahl | IPG Wehking | Stellwand für Input 1 bereitstellenA3-Blatt mit Arbeitsanweisung auf Klemmbrett auf den Tischen platzierenKleingruppen notieren ihre Fragen auf ModerationskartenSammlung auf Stellwand, Moderation clustert |
| 14:45 | 20 | Palodium Runde 3: Diskussion | Kommentare/Erkenntnisse und Verständnisfrage aus den Kleingruppen werden an die:den Inputgeber:in gerichtet und auch im Plenum diskutiert. Code-Ergänzungen anmoderieren und erläutern | TFs ergänzen und schärfenImplikationen zur Weiterentwicklung der Maßnahmenbeschreibung identifizieren  | Forum | IPG & TN | Jeder TN bekommt Code.Leinwand in A3Gedanken zur Ergänzung der Maßnahmenbeschreibung auf Post-its notieren Post-its auf Code.Leinwand auf den Stellwänden |
| 15:05 | 15 | Pause |  |  |  |  |  |
| 15:20 | 30 | Erkenntnisse aus den drei Inputrunden | 1. Austausch mit dem:der Nachbar:in (5-10 min)
2. Sammeln der Eindrücke im Forum (20-25 min)
 |  | Forum | IPG & TN  | IPG: auf Stellwand auf Moderationskarten sammeln / Miro |
| 15:50 | 10 | Feedback & Abschied | Blitzlicht/Popcorn* Was war besonders?
* Was hat überrascht?
* Welche TF hat sich für Sie am meisten weiterentwickelt?

AbschlussworteHinweis auf Maßnahmenwerkstatt am XX.XX.20XX | Arbeitsfähigkeit zur Maßnahmenwerkstatt sicherstellen |  | IPG  |  |
| 16:00 |  | ENDE |  |  |  |  |  |

## Raum/Aufbau

* Plenum: Theaterbestuhlung halbfrontal, 50 Plätze, Beamer und Leinwand, Stellwand, Podium mit 4 Plätzen
* Kleingruppen: 5 Arbeitstische im Außenbereich